

PRESSEINFORMATION

Einstieg in den ersten Job – so klappt's

monster.at: „Berufseinsteiger zu wenig auf
Bewerbungssituation vorbereitet“

Aktuelle Pressefotos auf:

<http://www.reichl-presseportal.at/monster.at>

Wien, 4. Juni 2012 – Beachtliche Mankos in den Bewerbungsstrategien von Berufseinsteigern orten die Experten vom Online-Karriereportal monster.at auf Basis einer qualitativen Inhaltsanalyse des Forums <http://forum.monster.at/>

"Auch wenn die fachliche Qualifizierung der jungen Ausbildungsabsolventen und Berufseinsteiger heute immer besser und praxisorientierter wird, hinkt die schulische Vorbereitung der Abgänger hinsichtlich der zeitgemäßen Bewerbungsformen in der Regel deutlich hinterher“, erläutert Mag. Werner Hammerl, Projektleiter www.bewerbungsberatung.at. „So ist es oft erschreckend, wie antiquiert, beliebig und austauschbar viele Bewerbungen gerade von jungen Kandidaten ausfallen, die regelmäßig bei der [Bewerbungsberatung.AT](http://www.bewerbungsberatung.at) zur Beurteilung oder Optimierung eintreffen und ganz offensichtlich lieblos mittels "Copy & Paste" gestaltet wurden.“ Insgesamt hat sich monster.at 500 Bewerbungen genauer angesehen um die groben Schnitzer der Bewerber festzumachen.

„Dabei wäre es gerade bei den von Absolventen heiß umkämpften "Einstiegerjobs" umso wichtiger, mit der eigenen Bewerbung einen charakteristischen und unverwechselbaren Eindruck bei den Personalisten zu hinterlassen“, erklärt Mag. (FH) Barbara Riedl-Wiesinger, Country Manager & Sales Director Austria, aus der Praxis. “Gerade für jüngere Jobanwärter ist das eine Herausforderung. Und da sind hilfreiche Informationen und Tipps höchst willkommen.“

Für den erfolgreichen Weg zum ersten Job hat monster.at folgende 7 Tipps:

1. Standardaussagen vermeiden: Arbeitgeber hören stets, dass Bewerber motiviert oder gute Teamplayer seien. Am besten lassen sich Qualifikationen anhand von Beispielen wie Gruppenarbeiten an der Uni oder Engagement für ein soziales Projekt zeigen.

2. Telefonisch nachhaken: Ein Anruf mit der Bitte um den aktuellen Stand der Bewerbung zeigt Interesse und kann den eigenen Lebenslauf im Stapel der Bewerbungen nach oben befördern. Allerdings sollte man es mit den Nachfragen nicht übertreiben, sonst reagieren Personaler eher genervt.

3. Keine Standardbewerbung: Jedes Anschreiben und jeder Lebenslauf sollte individuell an das jeweilige Unternehmen angepasst werden, deshalb Standardtexte auf jeden Fall vermeiden. Personaler sehen schnell, wenn eine Bewerbung nicht auf eine bestimmte Stelle und das Unternehmen zugeschnitten ist.

4. Fürs Leben lernen: Bewerber, die über den Tellerrand hinausschauen und sich neben fachlicher Qualifikation zusätzliche Fähigkeiten und Soft Skills angeeignet haben, stechen hervor. Darum macht es sich gut, Erfahrungen aus Auslandsaufenthalten, Praktika, Nebenjobs oder sozialem Engagement in der Bewerbung anzugeben.

5. Social Media-Präsenz beweisen: Auch Social Media-Aktivitäten können für potenzielle Arbeitgeber interessant sein. Wer einen relevanten Blog schreibt, kann den Link in seinen digitalen Lebenslauf einbauen. Auch ein Verweis auf die Twitter-Präsenz kann Pluspunkte bringen, wenn man relevante Informationen wie Branchennews twittert.

6. Anders sein: Viele Arbeitgeber erhalten täglich hunderte Bewerbungen. Außergewöhnlich gestaltete Unterlagen stechen aus der Masse heraus. Das bietet sich vor allem im kreativen Bereich an. Hier kann beispielsweise auch ein Bewerbungsvideo positiv auffallen.

7. Gute Vorbereitung: Wenn die Einladung zu einem Vorstellungsgespräch kommt, haben die Bewerbungsunterlagen bereits überzeugt. Jetzt ist es wichtig, sich gut vorzubereiten und Informationen über das Unternehmen zu sammeln. Auf Fragen, beispielsweise zu Geschäftsergebnissen oder aktuellen Produktneuerungen, sollte der Bewerber vorbereitet sein. Auch allgemeine Informationen über die Branche und aktuelle Entwicklungen sind wichtig. Wer im Gespräch die richtigen

Fragen stellt, zeigt, dass er informiert und interessiert ist.

Expertentipps zum Thema im Monster-Forum

Das Experten-Forum von Monster kann kostenlos unter <http://forum.monster.at> besucht werden und ergänzt das breite Service- und Informationsangebot des Karriereportals rund um das Thema Vorstellungsgespräche.

Gebündelte Informationen zum Thema Bewerbung für Einsteiger gibt es unter:

<http://karriere-journal.monster.at/>

Informationen zum Erstellen des Lebenslaufs sowie zahlreiche Vorlagen bietet Monster ebenfalls:

<http://karriere-journal.monster.at/lebenslauf-anschreiben/careers.aspx>

Über Monster Österreich

Monster, <http://www.monster.at>, ist, gefolgt von seiner angeschlossenen Marke jobpilot, <http://www.jobpilot.at>, das bekannteste unter den privatwirtschaftlichen Online-Karriereportalen in Österreich* mit einem umfassenden Service- und Informationsprogramm rund um Beruf und Karriere. Das Unternehmen bringt Arbeitgeber und qualifizierte Arbeitskräfte auf allen Karrierestufen zusammen und bietet Jobsuchenden passgenaue Unterstützung für die individuelle Karriereplanung. Seit 2009 ist Monster auch über Facebook (<http://www.facebook.com/MonsterAT>) und Twitter (<http://www.twitter.com/MonsterAT>) erreichbar. Firmensitz der Monster Worldwide Austria GmbH ist Wien. Die Monster Worldwide Austria GmbH ist ein

Tochterunternehmen der Monster Worldwide Deutschland GmbH mit Sitz in Eschborn bei Frankfurt/Main. Monster Worldwide ist seit 1994 ein weltweit führendes Portal für Online-Rekrutierung und unterstützt Menschen dabei, ihre Lebensziele zu verwirklichen. Monster Worldwide ist den Märkten Europa, Nordamerika und Asien präsent. Monster Worldwide ist an der New York Stock Exchange gelistet (NYSE: MWW) und im Aktienindex S&P 500 notiert.

* ACNielsen – August 2011

Ansprechpartner für die Medien:

Monster Worldwide Austria GmbH

Mag. (FH) Barbara Riedl-Wiesinger
Country Manager & Sales Director Austria
Telefon: +43.1.532 12 31-0
E-Mail : presse@monster.at
Web: www.monster.at, www.jobpilot.at

Reichl und Partner PR

Dr. Wolfgang Wendy
Tel : +43 664 828 40 76
E-Mail : wolfgang.wendy@reichlundpartner.at
Web : <http://www.reichl-presseportal.at/monster.at>